

Erste Hilfe beim Pferd



Definition – Was ist Erste Hilfe?

- alle Maßnahmen, die geeignet sind, um Leben zu retten oder Gefahren für Gesundheit von Mensch und Tier abzuwenden
- Erstmaßnahmen für jedermann

Wann ist Erste Hilfe nötig?

- Unfall, Autounfall
- Schock, Hitzschlag, Kreislaufkollaps
- akute Verletzung/Lahmheit
- Vergiftung
- Allergische Reaktion (z.B. Bienenstich)
- Schlundverstopfung
- Kolik

Verhaltensregeln im Notfall

- auf eigene Sicherheit achten
- Pferd aus Gefahrenzone bringen
- Abklären der Situation (PAT, anschauen, abtasten, bewerten)
- Wenn nötig, erste Hilfe Maßnahmen
- Tierarzt verständigen
- Ruhe bewahren!!

PAT Werte und Schleimhäute

- Puls: 25-40 Schläge/min
- Atmung: 10-20mal/min
- Temperatur: 37,0° - 38,0°
- Schleimhäute: blassrosa
- Kapillarfüllungszeit: bis 3 sec

Abklärung durch den Tierbesitzer im Notfall

- PAT Werte
- Schleimhäute
- Anschauen (Wunden, Schwellungen, Blutungen ?)
- Allgemeinverhalten
- Abtasten (Hautelastizität prüfen)

Spezielle Anzeichen einer Kolik

- Aufgezogener Bauch
- Sägebockartige Körperhaltung
- Ständiges Umschauen zum Bauch (rechts oder links)
- Vermehrtes Schweifschlagen
- Hin- und her Trippeln oder Laufen
- wiederholtes Scharren
- Mit Beinen zum Bauch schlagen
- Hinwerfen
- Wälzen (ev. mit Stöhnen)

Erste Hilfe Maßnahmen generell

Tierarzt unbedingt:

- Schock (=lebensbedrohlich!)
- anhaltende Blutung(en)
- größere Hautwunden
- Lahmheit
- Verdacht auf Vergiftung
- Kolikanzeichen
- Allgemeinzustand verschlechtert sich

Schock

Definition – Was ist Schock?

- eine lebensbedrohliche Kreislagsituation, wo das Herz nicht mehr in der Lage ist, genügend Blut in Peripherie zu pumpen
- „Zentralisation“ des Kreislaufes

Anzeichen des Schocks:

- Zittern
- Speicheln
- Taumeln
- Zusammenbrechen
- Schnelle, flache Atmung
- Herzrasen
- weiße Schleimhäute
- KFZ über 3 sec

Erste Hilfe:

- Warm halten
- Freie Atemwege
- Blutungen komprimieren
- **Tierarzt!**

○



Erste Hilfe bei Blutungen - Blutstillung

- Druck (Verband)
- Kühlen
- NICHT abbinden

Druckverband:

- Wundabdeckung (steril)
- gute Polsterung (Polsterwatte)
- Fixierung durch elastische Binden
- ohne Verband zumindest saubere Tücher
- soll Blutung stillen
 - etwas fester
 - dauert einige Minuten
- nach ca. 15 Minuten wechseln, sonst Durchblutungsstörungen

Wieso kühlen?

- Blutstillung
- Schmerzlinderung
- abschwellend
- reinigend

Erste Hilfe bei offenen Wunden

- Blutstillung
 - Kühlen
 - Ev. Druckverband
- Weiter Kühlen
 - kühles Wasser gegen Schwellung + Schmerzen
 - starkes Anschwellen behindert Wundheilung
- Reinigen, gründliches Säubern der Wunde, lange Ausspülen !
 - unter fließendem Wasser
 - Bei Löchern/tiefen cuts rein spülen (ev. mit Spritzen)
- Desinfizieren
 - Betaisodona, verdünnte Jodlösung
 - Käsepappeltee
- Wundspray (Sprühpflaster), Salben
- (Verband)

Erste Hilfe bei Lahmheit

- Lahmheit ohne äußere Wunde
 - kein Verband notwendig
 - Kühlen gegen Schwellung + Schmerz
- Lahmheit durch Wunde
 - Wundversorgung
 - Wenn möglich immer offen lassen
- wenig Belastung bis Diagnose Tierarzt
- Traumeel® Tabletten, 1-2 Stk. bis zu 3 x täglich
- oder Arnica Globuli, 8-10 Stk. D12 max. stündlich oder D30 1x täglich
 - immer direkt ins Maul !

Erste Hilfe bei Allergische Reaktionen oder Vergiftungen

1. Hautkontakt der Allergene, Hautveränderungen
 - Maul, Fesseln
 - Kühlen, feucht halten
 - Apis D30 1-2x täglich 7-8 Stk.
 - Zinksalbe bei offenen Stellen
 - Aloe Vera (Gel, Spray, Salbe)
2. Futter, Pflanzen
 - Quaddeln am ganzen Körper
 - Apis D12
 - Brennessel/Urtica urens D12
 - Solidago D12
 - Verdauungsproblem
 - Nux vomica D12
3. Giftpflanzen (Herbstzeitlose, Johanniskraut)



Schlundverstopfung

Anzeichen:

- Lebensbedrohlich
- Große Futterteile bleiben in Speiseröhre stecken
 - Apfel, Fallobst
 - ungenügend eingeweichte Rübenschnittzels/Pellets o.ä.
- Schwellung oft zu sehen/zu tasten
- Unruhe, Scharren
- Viel Speicheln
- Husten(anfall)
- Regurgitieren
- Kopf tief

Erste Hilfe:

- **Tierarzt!**
- Ruhe!
- Nux vomica D30 8-10 Stk 1x oder D12 stündlich
Vorsichtig wegmassieren

Verhalten bei Kolik

- Darmgeräusche?
- PAT Werte?
- Kotabsatz beobachten, Blähungen?
- Erstmaßnahmen:
 - Leichte Bewegung
 - Kein Stress
 - Wärme
 - Nux vomica D12 7-8 Stk. max. stündlich
 - Colosan®, Verdauungsöl eingeben
 - ev. Kreislauftropfen, Coffein, Kaffee

Die homöopathische Hausapotheke

Traumeel® Tabletten

- 1-2 Stk. bis zu 3 x täglich
- Bei Schmerzen, Entzündungen, Verletzungen jeder Art

Arnica Globuli

- D12 8-10 Stk. max. stündlich oder D30 1x täglich 8 Stk.
- Bei Entzündungen, Verletzungen

Nux vomica Globuli

- D12 1-2x tägl. 8-10 Stk. oder D30 1x tägl. 8 Stk.
- Bei Durchfall, Kolik, Schlundverstopfung, Bauchschmerzen, Übelkeit

Apis Globuli

- D30 1-2x täglich 7-8 Stk.
- Bei Allergien, Insektenstichen, Quaddeln, Juckreiz

Brennessel/*Urtica urens* Globuli

- D12 1-2x tägl. 8-10 Stk. oder D30 1x tägl. 8 Stk.
- Bei Quaddeln, zur Unterstützung von Niere + Blase

Solidago Globuli

- D12 1-2x tägl. 8-10 Stk. oder D30 1x tägl. 8 Stk.
- Zur Entgiftung über die Niere, Entwässerung

Was gehört in die Stallapotheke?

- Desinfektionsmittel
- Verbandsmaterial
- Schere
- Spritzen zum Spülen
- Fieberthermometer
- Wundsalbe, Wundspray, Salbenspray
- Kreislauftropfen
- Verdauungsöl (z.B. Colosan®)
- ev. Aloe Vera Gel/Spray
- ev. Notfalltropfen (Bachblüten Rescue®)

